

INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG HALLE

Industrienumfrage März 1997

- Kapazitätsauslastung -

Rückantworten erbeten bis : 14. März 1997

Institut für Wirtschaftsforschung Halle
Abt. Konjunktur und Wachstum
Delitzscher Str. 118 PF 160207

06038 Halle

Tel.-Nr.: Dr. Ulrich Brautzsch: (0345) 7753775
FAX-Nr.: (0345) 7753821 oder 7753820

Unternehmen:

Ansprechpartner: Herr/Frau

Tel.-Nr.:
Fax-Nr.:

0. Status des Unternehmens:

Gibt es Veränderungen gegenüber den Angaben im Januar 1997?

Wenn ja, bitte angeben:

1. Beschäftigte:

derzeitige Arbeitnehmerzahl (einschl. Azubis):
dar. Kurzarbeiter:

2. Aktuelle Geschäftslage des Unternehmens

gut ☐
gut eher ☐
eher schlecht ☐
schlecht ☐

3. Geschäftsaussichten für die nächsten 6 Monate

gut ☐
eher gut ☐
eher schlecht ☐
schlecht ☐

4. Auftragslage im Vergleich zum Vormonat

besser ☐
unverändert ☐
schlechter ☐

5. Welches Umsatzvolumen haben Sie 1996 erzielt? TDM

6. Wie hoch war das Anlagevermögen zu Anschaffungskosten in TDM?

	Gründungsjahr	31.12.1996
insgesamt: TDM TDM
darunter:		
Grundstücke und Bauten TDM TDM
Technische Anlagen und Maschinen TDM TDM
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung TDM TDM
darunter:		
Fuhrpark TDM TDM
Büro- und Kommunikationsmittel TDM TDM

7. Wie hoch war der Anteil des Anlagevermögens aus der Zeit vor 1990 am Anlagevermögen 1996?

	31.12.1996
insgesamt: Prozent
darunter:	
Grundstücke und Bauten Prozent
Technische Anlagen und Maschinen Prozent
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Prozent
darunter:	
Fuhrpark Prozent
Büro- und Kommunikationsmittel Prozent

8. Bis zu welchem Grade wurde 1996 die Produktionskapazität ausgelastet? Prozent

8.1 Bedeutet die Unterauslastung der Produktionskapazität eine existentielle Bedrohung für den Fortbestand Ihres Unternehmens?

ja ☐ weniger ☐ nein ☐

8.2 Welches Umsatzvolumen hätte 1996 bei voller Auslastung der Produktionskapazität erreicht werden können?

..... TDM

8.3 Wäre eine volle Auslastung der Produktionskapazität mit einem Personalaufbau verbunden gewesen?

Ja ☐ nein ☐

Wie hoch wäre der zusätzliche Personalbedarf gewesen? Personen

9. Wie wird sich die Produktionskapazität 1997 voraussichtlich entwickeln und welche Ursachen sind ausschlaggebend?

		Unverändert	<input type="radio"/>
Wachstum	<input type="radio"/>	Schrumpfung	<input type="radio"/>
Expansion der Nachfrage	<input type="radio"/>	Nachfragerückgang	<input type="radio"/>
Zugewinn von Marktanteilen	<input type="radio"/>	Verlust von Marktanteilen	<input type="radio"/>
Andere:		Andere:	

9.1 Wie wird sich der Personalbestand 1997 entwickeln? +/- Personen

9.2 Welche Steigerung des Umsatzes wäre 1997 ohne Personalaufstockung ungefähr möglich?

..... Prozent

9.3. Wird eine volle Kapazitätsauslastung mit einem Personalaufbau verbunden sein?

ja ☐ nein ☐

Wie hoch wäre der zusätzliche Personalbedarf? Personen

Herzlichen Dank für die Teilnahme an der Umfrage.